



Modulhandbuch für den
2-Fach-Masterstudiengang Musikwissenschaft, Studienrichtung
Konzert- und Musiktheaterdramaturgie, M.A.

zur Prüfungsordnung vom 28.09.2016

Inhaltsverzeichnis

DRM2.I	Interpretation	Seite 4
DRM2.II	Dramaturgie	Seite 5
DRM2.III	Kulturmanagement	Seite 6
DRM2.IV	Dramaturgie und Textgestaltung	Seite 7
DRM2.V	Studienabschließendes Modul <i>M.A. Thesis</i>	Seite 8

Ansprechperson für Studiengang:

Prof. Dr. Andreas Meyer

Musikwissenschaft

Folkwang Universität der Künste

Klemensborn 39

45239 Essen

Fon: +49 (0)201_4903-124

andreas.meyer@folkwang-uni.de

www.folkwang-uni.de

Abkürzungsverzeichnis:

ALLGEMEIN	MODULTYPEN	VERANSTALTUNGSARTEN	PRÜFUNGSFORMEN
Cr = ECTS-Credits	A = Aufbaumodul	E = Einzelunterricht	HA = Hausarbeit
PO = Prüfungs- ordnung	B = Basismodul	GR = Gruppenunterricht	K = Klausur
S = Selbststudium	P = Pflichtmodul	H = Hospitation	LN = Leistungsnachweis
SVP = Studien- verlaufsplan	W = Wahlmodul (optional)	PR = Projekt	M = mündliche Prüfung
SWS = Semester- wochenstunden	WP = Wahlpflichtmodul	SE = Seminar	PRO = Probe
WL = Workload	Z = Zusatzmodul	Ü = Übung	PK = Präsentation im Kolloquium
	SEMESTER	PRÜFUNGSARTEN	PP = Praktische Prüfung
	SoSe = Sommersemester	b = benotet	PRA = Präsentation
	WiSe = Wintersemester	u = unbenotet	R = Referat

Mini-Glossar:

GR(x)	Gruppenunterricht mit der Gruppengröße x
Kontaktzeit	Gesamtdauer des Unterrichts während des gesamten Moduls in Zeitstunden
SWS	Semesterwochenstunde (1 SWS = 60 Minuten Unterricht pro Semesterwoche), d.h. 1 SWS entspricht 15h Kontaktzeit je Semester des Moduls
Selbststudium	Arbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden, die neben der Kontaktzeit von den Studierenden aufgewendet werden müssen, um das Modul erfolgreich abschließen zu können
Teilmodule	Lehrveranstaltungen im Modul
WL	Workload = Gesamtarbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden; der Workload ergibt sich aus der Summe von Kontaktzeit und Selbststudium

Modul-Nr.	Modulname							
DRM2.I	Interpretation							
Semester				Turnus				
1.-2. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
Gesamt:	2 Sem.	P	330	60 h ~ 2 SWS	270	b	11	
a) ENTWEDER Werk/Gattung/Epoche (ohne epochenmäßige Einschränkung) ODER Musiktheater / Musik und Medien	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE
b) Musik und Inszenierung	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE
c) Schriftliche Hausarbeit zu Thema aus a) oder b) (15-20 Seiten)			90	0 h ~ 0 SWS	90	b	3	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		Bestandene Bachelorprüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PNDS						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:		Die Studierenden können Fragen aus verschiedenen Bereichen der (v.a. abendländischen) Musikgeschichte bestimmen und ihre Relevanz für die Forschung einschätzen. Sie können sowohl das Fortbestehen alter Traditionen bis zur Gegenwart als auch Brüche bzw. Fremdgewordenes identifizieren. (Beispielsweise sind sie in der Lage, Zusammenhänge und Differenzen von Praktiken usuellen, improvisatorischen und artifiziellen Musizierens darzustellen und problembezogen zu diskutieren.) Die Studierenden können verschiedene Ansätze zur Verbindung von Musik mit szenischem oder medialem Handeln gegenüberstellen und analysieren.						
a)		ENTWEDER a) Ausgewählte Themen der Musikgeschichte unterschiedlicher Jahrhunderte mit aktuellem Forschungsbezug ODER a) Vertiefte Beschäftigung mit Werken des Musiktheaters unterschiedlicher Epochen, Musik in multi-, inter- und transmedialen Kontexten (Film, Hörspiel, Neue Medien etc.)						
b)		b) Inszenierungsgeschichte in Theater und Musiktheater; Musik als Inszenierung						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		Veranstaltung a) anrechenbar für andere musikbezogene Masterstudiengänge						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Jeweils Referat in a) und b) (30 Minuten, unbenotet); Erstellung Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten, benotet) (= Ergänzender Modulbestandteil c), s.o.)						
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:		Schriftliche Hausarbeit c) (= Ergänzender Modulbestandteil c), s.o.)						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:		11/120						

Modul-Nr.	Modulname							
DRM2.II	Dramaturgie							
Semester					Turnus			
1.-2. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
Gesamt:	2 Sem.	P	240	60 h ~ 2 SWS	180	b	8	
a) Dramaturgie 1	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	b/u	4	SE oder V
b) Dramaturgie 2	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	b/u	4	SE oder V
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		Bestandene Bachelorprüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PNDS						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:		<p>Durch die Aneignung dramaturgischer Kenntnisse sowie Kenntnisse der Theorie und Geschichte der Musik, des Musiktheaters und der Medien sind die Studierenden dazu befähigt, Kunstprodukte, Darstellungen und Inszenierungen in Kunst und Gesellschaft mit wissenschaftlichen Methoden zu analysieren und sie ästhetisch, historisch und soziologisch einzuordnen, zu diskutieren und zu beurteilen. Die Auseinandersetzung mit Philosophie und interdisziplinären Mediendiskursen ermöglicht den Studierenden die Übernahme eigenständiger dramaturgischer Fokussierungen und dramaturgischer Tätigkeiten in der Praxis.</p> <p>Lehrinhalte: Methoden dramaturgischer Analyse von Standardwerken der Opernliteratur</p>						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		-						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Referat oder adäquate Leistung in a) oder b) (20-30 Minuten, benotet)						
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:		R (s.o.)						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:		8/120						

Modul-Nr.	Modulname							
DRM2.III	Kulturmanagement							
Semester					Turnus			
1.-2. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
Gesamt:	2 Sem.	P	330	60 h ~ 2 SWS	270	b	11	
a) Kulturmanagement 1	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE
b) Kulturmanagement 2	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE
c) Schriftliche Hausarbeit zu Thema aus a) oder b) (15-20 Seiten)			90	0 h ~ 0 SWS	90	b	3	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Bestandene Bachelorprüfung; Sprachkenntnisse C1 nach PNDS							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Die Studierenden sind in der Lage, im Kulturmanagement relevante betriebs- und kulturwirtschaftliche Prozesse zu benennen und zu analysieren. Lehrinhalte: Ausgewählte Aspekte des Kulturmanagements, z.B.: Urheber- und Vertragsrecht, Projekt- und Eventmanagement, Marketing, Sponsoring und öffentliche Kulturförderung							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Jeweils Referat in a) und b) (30 Minuten, unbenotet); Erstellung Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten, benotet) (= Ergänzender Modulbestandteil c), s.o.)							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	Schriftliche Hausarbeit c) (= Ergänzender Modulbestandteil c), s.o.)							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	11/120							

Modul-Nr.	Modulname							
DRM2.IV	Dramaturgie und Textgestaltung							
Semester					Turnus			
3. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
Gesamt:	1 Sem.	P	330	60 h ~ 4 SWS	270	b	11	
a) Funktionale Texte	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE oder Ü
b) Dramaturgie 3	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE oder V
c) Schriftliche Hausarbeit zu Thema aus a) oder b) (15-20 Seiten)			90	0 h ~ 0 SWS	90	b	3	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	Abschluss Modul DRM2.II							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	<p>In Vertiefung von DRM2.II: Die Studierenden haben praktische Fähigkeiten im Bereich der Konzert- und Musiktheaterdramaturgie erworben, die sie dazu befähigen, u.a. bei Symphonieorchestern, Kammermusikveranstaltern, Musikfestivals sowie in der Freien Alten und Neuen Musikszene als Konzertdramaturgen oder an Opernhäusern als Musiktheaterdramaturgen tätig zu sein. Die Studierenden können Programmhefte erstellen und sind in der Lage, Einführungsveranstaltungen und Moderationen durchzuführen, Projekte</p> <p>Lehrinhalte: Diskussion unterschiedlicher wissenschafts- und kulturvermittelnder Texttypen für verschiedene Anlässe auf unterschiedlichen sprachlichen bzw. wissenschaftlichen Anspruchsniveaus. Abfassen funktionaler Texte (z.B. Programmhefte, Programmeinführungen, CD-Booklets, Konzertkritiken, aber auch wissenschaftliche und künstlerische Rezensionen, Lexikonartikel); komplementäre Inhalte zu DRM2.II</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Jeweils Referat in a) und b) (30 Minuten, unbenotet); Erstellung Schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten, benotet) (= Ergänzender Modulbestandteil c), s.o.)							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	Schriftliche Hausarbeit c) (= Ergänzender Modulbestandteil c), s.o.)							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	11/120							

Modul-Nr.	Modulname							
DRM2.V	Studienabschließendes Modul <i>M.A. Thesis</i>							
Semester				Turnus				
3.-4. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
Gesamt:	2 Sem.	P	1020	60 h ~ 2 SWS	960	b	34	
a) Master-Colloquium 1	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE
b) Master-Colloquium 2	1 Sem.		120	30 h ~ 2 SWS	90	u	4	SE
c) Masterarbeit			780	0 h ~ 0 SWS	780	b	26	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	b) und c) Abschluss Module DRM2.I-III							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Die Kandidatinnen und Kandidaten beherrschen die zur eigenständigen und fundierten wissenschaftlichen Arbeit notwendigen Fach- und Methodenkompetenzen und vermögen diese bei der Abfassung ihrer Qualifikationsschrift auf eine Problemstellung der musikwissenschaftlichen Forschung eigenständig anzuwenden. Dabei können sie themenbezogen den gegenwärtigen Stand der Forschung angemessen rezipieren, detaillierte Lösungs- und Diskursstrategien entwickeln und methodisch souverän umsetzen sowie Ergebnisse eigener Forschungstätigkeit fundiert konsolidieren und kontextualisieren. Sie sind in der Lage, sich musikwissenschaftliche Sachverhalte und Problemstellungen fundiert und kritisch-reflektiert anzueignen, fundierte Standpunkte zu entwickeln und Impulse in inner- und außerfachlichen Diskursen zu geben.							
a)	Methodische Diskussion fremder entstehender Arbeiten und aktueller Forschungen							
b)	Vorstellen und Diskussion der eigenen Konzeption, Gliederung und Teilergebnisse der Masterarbeit							
c)	Erstellung Masterarbeit							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Referat in b) (30 Minuten, unbenotet); Erstellung Masterarbeit c) (bis 120 Seiten, benotet)							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	Masterarbeit c) (s.o.)							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:	34/120							